
PARIS 2015

Tagebuch der dritten Parisfahrt

... von den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern, sowie den beiden Lehrerinnen Elke Krug und Antje Wörner



30. September 2015

Die Carl-Kellner-Schule startete am 30.09. um 4 Uhr früh zum dritten Mal Richtung Paris. Diesmal wurden wir von 30 Schülerinnen und Schülern sowie zwei Lehrern der Jakob-Mankel-Schule aus Weilburg begleitet.

Es war eine lange, aber auch sehr lustige Fahrt.

Das Hotel entsprach unseren Erwartungen (...).

Nach dem Einrichten in den Zimmer gingen wir

los. Wir fuhren mit der Métro zu unserem ersten Ausflugsziel, dem Prominentenfriedhof „Père Lachaise“. Dort konnte man die doch ganz anders als bei uns aussehenden Gräber von berühmten Persönlichkeiten bestaunen.

Anschließend machten wir uns wieder mit der französischen U-Bahn auf den Weg zur berühmten Einkaufs- und Paradenstraße „Champs Élysée“. Dort haben wir uns in Gruppen aufgeteilt und sind durch die Straße gelaufen, aber sie war viel zu lang, um sie, in der Zeit, die wir hatten, ganz durch zu gehen.

Nachdem wir uns wieder versammelt hatten, sind wir zum „Arc de triomphe“ gegangen, um auf die Aussichtsplattform des Torbogens hinaufzusteigen. Von dort oben hatten wir bei Sonnenuntergang und perfektem Wetter eine atemberaubende Aussicht auf den Eiffelturm und die Skyline von Paris.

Danach sind wir wieder mit der Métro zum Hotel gefahren, doch auf dem Weg dahin haben wir uns verfahren 😞.

01. Oktober 2015

Am nächsten Tag starteten wir mit „unserem“ Gimmler Bus Richtung Pariser Innenstadt, denn heute wollten wir uns die Sehenswürdigkeiten der Stadt per Sightseeing Bus anschauen. Wir begannen am Eiffelturm. Durch den unglaublich dichten Verkehr ging es nur langsam voran, sodass wir am „Place de la Concorde“ wieder ausstiegen und uns durch die „Tuilleries“ den Weg zum Louvre bahnten. Dort haben wir uns die „Mona Lisa“ von da Vinci, „Das Abendmahl“ von Veronese, „Napoleons Krönung“ von David sowie die ehemaligen „Gemächer Napoleons des III“ angeschaut.

Das war alles aber so anstrengend, dass wir uns erstmal wieder zu Mittag stärken mussten. Dies konnten wir in den Boutiquen des Louvres machen.

Frisch gestärkt ging es zu Fuß weiter zur Kathedrale „Notre Dame“.

Zu den einzelnen Themen hatten wir Schüler Vorträge vorbereitet, die wir dann an den jeweiligen Orten vorstellen sollten. In diesen Vorträgen sollten nur die wichtigsten Fakten erzählt werden.



Leider hatten einige Schüler ihre Vorträge vergessen.

Doch ihre Vorbereitung war dennoch so gut, dass sie uns trotzdem einige Sätze erzählen konnten . 😊



Nun ging es weiter mit dem „OpenTour Bus“ zum Stadtviertel „Montmartre“. Hier stiegen wir den Hügel zum berühmten „Place du Tertre“ und zur „Sacré Coeur“ empor. Auch hier konnten wir tolle Vorträge hören. Nachdem wir etwas Freizeit hatten, ging es wieder hinab, wo wir von unserem Busfahrer ins Hotel gebracht wurden.



02. Oktober 2015

Am Freitag früh sind wir zum Schloss Versailles gefahren. Dort konnten wir das pompöse Schloss mit einem Audioguide besichtigen. Gegen 12.30 Uhr ging es dann wieder nach Hause Richtung Deutschland.

Während des Ausfluges habe ich neue Freunde gefunden. Es war richtig lustig auch noch mit denen in Paris rumzulaufen.

Alles in allem war es ein sehr schöner Trip nach Paris, den wir immer gut in Erinnerung behalten werden.

Wir sind froh, dass wir an der Fahrt teilgenommen haben! Es lohnt sich auf jeden Fall nochmal nach Paris zu gehen.

**Eure Mitschüler und
Französischlehrerinnen der**

CKS

